



1. Produktbeschreibung

KEIM Mycal-Por ist ein Werk trockenmörtel nach DIN EN 998-1 auf Basis von Sand, Luftkalk, Weißzement und Zusätzen zur besseren Verarbeitung und Haftung. Die Festigkeit entspricht der Mörtelkategorie CS I. KEIM Mycal-Por ist ein mineralischer Spezial-Kalkputz für innen, der sich durch besondere sorptions- und feuchteregulierende Eigenschaften auszeichnet.

2. Anwendungsbereich

KEIM Mycal-Por ist ein kalkgebundener Feinputz für die manuelle und maschinelle Verarbeitung und eignet sich besonders für die Sanierung schimmelpilzgefährdeter Wände und Wohnbereiche im Innenbereich. Er ist auf allen mineralischen Putzen der Mörteldruckfestigkeit CS I und höher einsetzbar. Bei Gewebeeinbettung KEIM Mycal-Por 3 mm dick vorlegen, Gewebe eindrücken (Bahnen 10 cm überlappend) und mit ca. 3 mm KEIM Mycal-Por überziehen. Bei Innendämmmaßnahmen ist KEIM Mycal-Por als Gewebespachtelung und Deckputz auf der KEIM Multipor Mineraleisplatte zu empfehlen.

KEIM Mycal-Por eignet sich einerseits zur Verhinderung von Kondensationsprozessen bei der Instandsetzung schimmelpilzgefährdeter Bereiche sowie zur Renovierung und Sanierung feuchter Innenwandflächen. Durch das besondere Sorptionsverhalten kann KEIM Mycal-Por überschüssige Feuchtigkeit aus der Raumluft aufnehmen und so das Kondensationsrisiko minimieren. Die hohe Alkalität schafft zudem ein Alkalidepot, das die Wachstumsbedingungen für Schimmelpilze minimiert.

3. Produkteigenschaften

- Körnung: 0-0,6 mm
- Feuchteregulierende Eigenschaften
- Hohes Wasserspeichervermögen und damit minimales Kondensationsrisiko
- Aus baubiologischer und -physikalischer Sicht empfehlenswert
- Schimmelwidrig, da mineralisch-alkalisch
- Gut maschinengängig
- Besonders leicht zu verarbeiten und vielfältig strukturierbar

Materialkenndaten nach DIN EN 998-1

- Druckfestigkeit: 0,4-2,0 N/mm², CS I
- Brandverhalten: A1
- Wasserdampfdurchlässigkeit μ : 8-12
- Wasseraufnahme: W 0
- Haftzugfestigkeit: $\geq 0,08$ N/mm² (bei Bruchbild A, B, oder C)
- Wärmeleitfähigkeit:
 $\lambda_{10, \text{dry}}$: $\leq 0,83$ W/(mK) für P = 50%*
 $\leq 0,93$ W/(mK) für P = 90%*
(* Tabellenwerte nach EN 1745)

4. Verarbeitungshinweise

Untergrundvorbereitung

Mikrobiell befallene Untergründe sind mit KEIM Mycal-Fix vorzubehandeln und im nassen Zustand abzutragen, um Sporenflug möglichst zu minimieren. Entsprechende Schutzmaßnahmen wie z. B. Atemschutzmaske sind unbedingt zu beachten. Die Untergründe müssen fest, tragfähig und frei von Sinterschichten, Staub und anderen Verunreinigungen sein. Eine Vorbehandlung mit Mycal-Ex ist zu empfehlen. Stark saugende Untergründe sind zweilagig nass in nass zu beschichten oder im Zweifelsfall vorzunässen. Die Fläche muss einwandfrei abgebunden und ausgetrocknet sein. Besonders glatte Flächen vorher gut aufräuen.

Verarbeitung

KEIM Mycal-Por wird am besten mit der Hand verarbeitet. Das Anmischen erfolgt von Hand oder mit dem Quirl. Wasserbedarf ca. 280 - 320 ml/kg (entsprechend 7-8 l/Sack). Nach einer Reifezeit von 10 bis 15 Minuten wird nochmals kurz durchgemischt, um eine homogene Masse zu erhalten. Die Mindestputzdicke beträgt 3 mm. KEIM Mycal-Por wird mit der Stahltraufel in gleichmäßiger Dicke aufgezogen und nach ausreichender Verfestigung abgerieben oder gefilzt.

Verarbeitungsbedingungen

Nicht unter + 5 °C und über + 30 °C Wand- und Lufttemperatur verarbeiten und abtrocknen lassen.

Trocknungszeit

Vor einer weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 1 Tag je mm Putzdicke einzuhalten. Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Bei dünnem Auftrag oder zu rascher Austrocknung ist die fertige Putzfläche entsprechend feucht zu halten.

Überarbeitung

KEIM Mycal-Por kann nach 10 Tagen Trocknungszeit mit allen KEIM Silikat-Innenfarben überstrichen werden. Zur Prophylaxe und Sanierung schimmelgefährdeter Bereiche ist Mycal-Top als Schlussbeschichtung zu empfehlen.

Verbrauch

Materialverbrauch: ca. 1,3 kg/m²/mm
Ergiebigkeit: ca. 19 l/Sack = ca. 760 l/t

Reinigung der Werkzeuge

Sofort nach Gebrauch mit Wasser

5. Lieferform

25 kg-Sack (42 Sack pro Palette = 1.050 kg)

6. Lagerung

Trocken und geschützt, die Lagerzeit sollte 12 Monate nicht überschreiten.

7. Kennzeichnung nach GefStoffV

Xi reizend

- R 38: Reizt die Haut
R 41: Gefahr ernster Augenschäden
S 2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
S 22: Staub nicht einatmen
S 24/25: Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden
S 26: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren
S 37/39: Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen
S 46: Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

8. Transportkennzeichnung

entfällt

9. Entsorgung

EG-Abfallschlüssel Nr. 170101
Nur restentleerte Säcke zum Recycling geben.

10. Sicherheitshinweise

Kalk und Zement wirken in Verbindung mit Wasser alkalisch. Nicht zu behandelnde Flächen durch Abdecken schützen. Spritzer auf Umgebungsflächen sind sofort mit viel Wasser anzulösen und zu entfernen. Augen und Haut vor Spritzern schützen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Produkt-Code: ZP1

Die genannten Werte und Eigenschaften sind das Ergebnis intensiver Entwicklungsarbeit und praktischer Erfahrungen. Unsere Empfehlungen zur Anwendung in Wort und Schrift sollen Hilfestellung bei der Auswahl unserer Produkte geben und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Insbesondere entbinden Sie den Käufer und Verarbeiter nicht von der Verpflichtung, sich von der Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck mit der gewerbeüblichen Sorgfalt selbst zu überzeugen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik müssen eingehalten werden. Änderungen, die der Verbesserung des Produktes oder seiner Anwendung dienen, behalten wir uns vor. Mit Erscheinen dieser Ausgabe sind frühere Ausgaben ungültig.

